



Amts- und Mitteilungsblatt LANDKURIER



der Gemeinde Nobitz sowie der zu erfüllenden Gemeinde Göpfersdorf

WWW.NOBITZ.DE

10. JAHRGANG | 17. DEZEMBER 2022 | AUSGABE 25/2022

Zur Weihnachtszeit

LIEBE MITBÜRGERINNEN, LIEBE MITBÜRGER,

wieder neigt sich ein ereignisreiches Jahr dem Ende. Die Pandemie hatte uns in diesem Jahr nicht mehr ganz so fest im Griff. Es gab wieder viele schöne Freizeitangebote, die genutzt werden konnten.

Dafür kam Anfang des Jahres eine weitere Krise – der Ukraine-Konflikt, der uns nach wie vor Sorge bereitet und auch viel von uns allen abverlangt. Die Solidarität war auch in unseren Gemeinden groß, es wurde gespendet, Flüchtlinge wurden aufgenommen und Hilfe angeboten. Das freut uns sehr, zeigt es doch die Herzlichkeit für andere, denen es nicht so gut geht. Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen ehrenamtlich Engagierten bedanken, die in den verschiedensten Bereichen aufopfernd für andere da sind und dem Gemeinwohl dienen. Auch in den kommenden Wochen und Monaten werden uns die Auswirkungen des Konfliktes weiter beschäftigen und unseren Wohlstand einschränken. Lassen Sie uns hoffen und beten für eine baldige Lösung des Konflikts.

An dieser Stelle auch ein Dankeschön an alle Unterstützer bei der Verwirklichung unserer kommunalen Ziele und für die vielfältigen und ehrenamtlichen Tätigkeiten, die das Leben in den Ortschaften bereichern. Ohne sie wäre vieles nicht zu realisieren.

Wir wünschen Ihnen allen, auch im Namen der Gemeinderäte und der Beschäftigten der Gemeinden, ein friedliches und gesegnetes Weihnachtsfest. Für das neue Jahr Gesundheit, Frieden und viel Glück.

*Bürgermeister Hendrik Läbe, Gemeinde Nobitz
Bürgermeister Jörg Schumann, Gemeinde Göpfersdorf*

Amtlicher Teil

VERWALTUNGSBEREICH ERFÜLLENDE GEMEINDE

Schließzeiten

zwischen Weihnachten und Neujahr

Die Gemeindeverwaltung in Nobitz, Saara und Langenleuba-Niederhain bleibt in der Zeit **vom 27. bis 30. Dezember 2022** geschlossen.

i. A. Graichen, Leiter Haupt-/Ordnungsamt

Schließzeiten der Recyclinghöfe zum Jahreswechsel

Die Einwohner des Altenburger Landes müssen sich auch in diesem Jahr auf eingeschränkte Öffnungszeiten der Recyclinghöfe und Kompostieranlage in der Weihnachtszeit und zum Jahreswechsel einstellen.

Geschlossen sind die Einrichtungen wie folgt:

Recyclingzentrum Altenburg

geschlossen: 24.12. bis 26.12.2022, 31.12.2022

Recyclinghof Gößnitz

geschlossen: 24.12.2022 bis 02.01.2023

Recyclinghof Schmölln

geschlossen: 24.12. bis 26.12.2022, 31.12.2022

Recyclinghof Frohnsdorf

geschlossen: 24.12.2022 bis 02.01.2023

Kompostieranlage Göhren

geschlossen: 24.12. bis 26.12.2022, 31.12.2022

i. A. Jörg Reuter, Öffentlichkeitsarbeit

Einwohnermeldestelle Saara

Haus 2, Saara 42, 04603 Nobitz

Ab Januar 2023 ist die Meldestelle in Saara wieder **dienstags** besetzt.

Um vorherige Terminvereinbarung unter Tel.: 03447 3108-18 wird gebeten.

i. A. Graichen, Leiter Haupt- und Ordnungsamt

Stellenangebot
Ausbildung zum/zur
Verwaltungsfachangestellten
in der Gemeindeverwaltung
Nobitz



Nähere Informationen finden Sie unter:
www.nobitz.de → Rubrik: „Aktuelles“.

GEMEINDE NOBITZ



Einladung Bau- und Umweltausschuss

Die nächste Sitzung des Bau- und Umweltausschusses der Gemeinde Nobitz findet **am 12. Januar 2023**, im Sitzungssaal, Haus 2, Saara 42, 04603 Nobitz, statt. Beginn ist 19:00 Uhr.

Dazu lade ich Sie recht herzlich ein. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Aushängen in den Schaukästen vor den Verwaltungsgebäuden (Bachstraße 1 und Saara 42) und der Wieratalhalle in Ziegelheim (August-Bebel-Straße 32 a) oder der Internetseite der Gemeinde Nobitz (www.nobitz.de).

Läbe, Bürgermeister

Ende Amtlicher Teil

Nichtamtlicher Teil

VERWALTUNGSBEREICH ERFÜLLENDE GEMEINDE

Veranstaltungen/Hinweise

Wann?	Was/Wer/Wo?	Infos
28.12.	„Der gestiefelte Kater“, Engertsdorf	LK 24/22
29.12.	„Schneeweißchen und Rosenrot“	LK 24/22
30.12.	„Die Schneekönigin“	LK 24/22
31.12.	Silvesterparty, Wilchwitz	LK 23/22
02.01.	„Hexe Kaukau“	LK 24/22
03.01.	„Der Froschkönig“	LK 24/22
06.01.	Leser lesen für Leser, Garbisdorf	LK 24/22
07.01.	„Brauchtumsfeuer“, Ehrenhain	S. 6
13.01.	Landfilm präsentiert „Dampfnudelblues“, Garbisdorf	LK 24/22
16.01.	Blutspende, Saara	LK 24/22
21.01.	Winterfest, Lehndorf	S. 5

Nähere Informationen und weitere Veranstaltungen sind auf www.nobitz.de zu finden.

AGATHE-Sprechstunde



Ich lade Sie herzlich **am Dienstag, 20. Dezember 2022, von 13:00 bis 16:00 Uhr**, zu meiner letzten AGATHE-Sprechstunde im Jahr 2022 in die Gemeindeverwaltung (Bachstraße 1, 04603 Nobitz) ein. Ich würde mich freuen, Sie in diesem Rahmen kennenlernen zu dürfen und Sie vielleicht auch schon zu beraten.

Mein Angebot richtet sich an Seniorinnen und Senioren. Es ist kostenfrei, unverbindlich und vertraulich. AGATHE bietet eine allumfängliche Beratung, welche individuell auf Ihre Bedürfnisse, Fragen und Wünsche angepasst ist. In unserem ersten Gespräch kann ich Ihnen beispielsweise Auskunft über die Pflegegrade geben, Sie bei der Beantragung unterstützen oder nach einem passenden Pflegedienst suchen. Auch bei Fragen zu Vorsorgedokumenten, der Trauerarbeit, Grundsicherung im Alter, dem Umgang mit Smartphone und Tablet sowie Aktivitäts- und Freizeitangeboten unterstütze ich Sie gerne! Neben interessanten Broschüren wartet auf Sie auch unser toller AGATHE Vorsorgeordner. Ich freue mich auf unsere erste Begegnung. Dieser Einladung dürfen auch Angehörige und Interessierte sehr gerne folgen.

Allen Leserinnen und Lesern wünsche ich auf diesem Wege auch eine schöne Weihnachtszeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start in das neue Jahr.

*Carolin Löhmer, AGATHE-Beraterin
der Malteser im Altenburger Land*

GEMEINDE NOBITZ



Großzügige Spende pünktlich zur Vorweihnachtszeit



Am Donnerstag, 1. Dezember 2022, führte Bürgermeister Hendrik Läbe ein freudiges Ereignis in das Altenburger Rathaus. Die Organisatoren von „Truck meets Airbase“ hatten auf ihrer Veranstaltung im September dieses Jahres jeweils 700 Euro für die Kinder- und Jugendfeuerwehr Nobitz und das städtische Kinderheim „Sonnenland“, sowie 1.400 Euro für das Kinder- und Jugendhospiz gesammelt, welche sie an diesem Tag den jeweiligen Vertretern im Beisein von Altenburgs Oberbürgermeister André Neumann überreichten.



Mit einem „Lass uns mal ein kleines Treffen mit fünf bis sechs schönen LKWs und einem Grillabend veranstalten ...“ fing alles an.

Hierfür wurde nach einem geeigneten Platz gesucht, welcher in der Flugwelt Altenburg-Nobitz schnell gefunden wurde. Die Idee eines Trucker-Treffens in der einzigartigen Kulisse des Museums Flugwelt, zwischen Militärflugzeugen und -hubschraubern, führte schnell dazu, in größeren Dimensionen zu denken. Immerhin gibt es so etwas deutschland-, ja fast weltweit, nur einmal. Die Zusammenarbeit mit großen Firmen wie Sonax, Kompressol, Car-Lack und BB-Parts stärken das Event und den Leitgedanken, die Arbeit und Leistung der Kraftfahrer zu würdigen, welche täglich ihr Bestes geben, um die Bevölkerung mit allem Notwendigen zu versorgen. Nach 2021 konnte das Event in diesem Jahr bereits das zweite Mal stattfinden.

Da vielen Truckern insbesondere die Kinder und Jugendlichen sehr am Herzen liegen, möchte das Orga-Team von „Truck meets Airbase“ mit ihrer Spende genau diese unterstützen. Die Gelder fließen in Weihnachtsgeschenke für die rund 90 Mitglieder der Kinder- und Jugendfeuerwehr Nobitz, neue Spielgeräte für das Gelände des Kinderheims und in die Ausbildung von Betreuern der Familienbegleitung sowie in die Trauerarbeit des Kinder- und Jugendhospizes. Beeindruckt von diesem Engagement und erfreut über die gute Zusammenarbeit nahm Bürgermeister Hendrik Läbe den symbolischen Scheck, stellvertretend für die Kinder- und Jugendfeuerwehr Nobitz, entgegen.

Save the Date

Auch im kommenden Jahr, am ersten Septemberwochenende, findet das dritte „Truck meets Airbase“ statt – ein Event nicht nur für Trucker, sondern für die ganze Familie. Also Termin jetzt schon im Kalender vermerken.

i. A. Iding, Öffentlichkeitsarbeit

Aus der Bibliothek

Wir wünschen allen Lesern und Leserinnen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest, erholsame Feiertage und einen guten Start in das Jahr 2023.

Bitte beachten Sie, dass die Bibliotheken in Nobitz und Ehrenhain in der Zeit **vom 19. Dezember 2022 bis 6. Januar 2023** geschlossen bleiben.

Ihre Bibliotheken in Nobitz und Ehrenhain

Redaktionsschluss für den nächsten Landkurier ist **am Mittwoch, dem 4. Januar 2023**.

Erscheinungstag ist Samstag, 14. Januar 2023.

Redaktion/Anzeigenannahme: Diana Rümmler,
Tel.: 03447 3108-55 oder Fax: 03447 3108-29
landkurier@nobitz.de

Die Wirtschaftsförderung informiert

Galsterer Floristik erweitert Angebot um frische Backwaren

Über ein Jahr ist es nun her, dass in der August-Bebel-Straße 31 in Ziegelheim die Galsterer Floristik von Ralph und Britt Galsterer eröffnet wurde. Im Hofladen sind eine große Auswahl an vorwiegend selbst gezogenen Pflanzen und dekorativer Floristik über eine Kasse des Vertrauens erhältlich.

Kaufinteressierte können diese täglich von 06:30 bis 20:00 Uhr erwerben. Der entsprechende Kaufbetrag wird, möglichst passend, in die Kasse des Vertrauens eingeworfen, welche mittig im Vorgarten platziert ist.



Neu ist ab sofort das Angebot von verschiedenen Brot- und Brötchensorten (auch glutenfreies) sowie Blechkuchen und Gebäck der Bio-Bäckerei „Micha's Naturbackstube“ aus Lichtentanne.



Die Backwaren können dienstags, freitags und samstags, während der oben genannten Zeit, erworben werden (so lange der Vorrat reicht). Eine Vorbestellung unter Tel.: 0162 1849618 wäre somit wünschenswert. So können die Backwaren direkt zusammengepackt werden, danach müssen die Tüten nur noch geschnappt und das Geld passend in die Kasse gelegt werden.

Auch die Anzucht der Jungpflanzen ist bereits wieder in vollem Gange, sodass der Verkauf pünktlich ab März wieder starten kann.

Kleiner Tipp: Pflücksalat kann, entsprechend geschützt, auch über den Winter angebaut werden – Pflanzen sind direkt in der Einfahrt zu finden, welche auch als Parkplatz genutzt werden kann.

Kleiner Tipp: Pflücksalat kann, entsprechend geschützt, auch über den Winter angebaut werden – Pflanzen sind direkt in der Einfahrt zu finden, welche auch als Parkplatz genutzt werden kann.

i. A. Iding, Öffentlichkeitsarbeit

Frohe Weihnachten

Ein friedliches und besinnliches Weihnachtsfest sowie viel Gesundheit und Erfolg im neuen Jahr wünscht allen Clubmitgliedern und Sponsoren sowie Freunden des Skatspiels

der Skatclub „Nobitzer Dausquetscher“



Rückblick 2022

trifft auf Veränderungen 2023



Hinter uns liegt ein sehr aufregendes, gelungenes und auch entscheidendes Jahr. Mit unserem Familienfest im September haben wir, der Feuerwehrverein Mockern, ein Statement gesetzt. Wir wollen Veränderungen und eine starke Gemeinschaft.



Neuer Vorstand, v. l.: Matthias Hartmann (2. Vorsitzender), Tommy Beier (1. Vorsitzender), Rene Steinhardt (Kassenwart)

Wir werden uns im Jahr 2023 neu aufstellen. Mit einem neu gewählten Vorstand werden wir dynamischer und präsenter für unseren Verein werden. Mit Tommy Beier als 1. Vorsitzenden des Feuerwehrverein Mockern e. V. starten wir durchdacht und engagiert in ein neues Jahr. Als 2. Vorsitzender stärkt Matthias Hartmann mit seinem Blick auf die OTFW Mockern und seiner Loyalität Tommy Beier den Rücken. Unser neuer Kassenwart, vertreten durch Rene Steinhardt, macht diesen von den Mitgliedern gewählten Vorstand komplett.

Wir, die Feuerwehr Mockern, sind eine Gemeinschaft mit zwei starken Teams und bedanken uns recht herzlich für die langjährig geleistete Arbeit der abgelösten Vorstandsmitglieder. Mit Tatendrang, vielen Ideen und der entsprechenden Erfahrung freuen wir uns gemeinsam mit unseren Mitgliedern auf das Jahr 2023.

Wir wünschen unseren Mitgliedern und allen Bürgern der Gemeinde Nobitz ein wunderschönes Weihnachtsfest.

Tommy Beier, 1. Vorsitzender

Maria Heret, Öffentlichkeitsbeauftragte



Jagdgenossenschaft Wilchwitz

Die Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Wilchwitz fand am 2. Dezember 2022 statt.

- Vorstand und Rechnungsprüfer wurde für das Jagdjahr 2021/22 Entlastung erteilt.
- Der Reinertrag der Jagdnutzung soll bis zur vorgesehenen Ausschüttung im Jahr 2023 auf dem Konto der Jagdgenossenschaft verbleiben.
- Vorstand und Rechnungsprüfer wurden neu gewählt.
- Zur Aktualisierung des Jagdkatasters – und in Vorbereitung der Ausschüttung des Reinertrages – werden alle Mitglieder gebeten, einen aktuellen Flächennachweis vorzulegen.

Der Vorstand

Jagdgenossenschaft Niederleupten und Umgebung

Die Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft fand am 28. November 2022 statt.

- Vorstand und Rechnungsprüfer wurde für das Jagdjahr 2021/22 Entlastung erteilt.
- Die Auszahlung des Reinertrages der Jagdnutzung für die Jahre 2016 bis 2022 wurde beschlossen. Innerhalb der geltenden Ausschlussfrist nicht abgerufene Beträge verbleiben auf dem Konto der Jagdgenossenschaft.
- Zur Aktualisierung des Jagdkatasters werden alle Mitglieder gebeten, einen aktuellen Flächennachweis vorzulegen.

Der Vorstand

Feuerwehrverein Ehrenhain e. V.

Liebe Vereinsmitglieder des Ehrenhainer Feuerwehrvereins, wir haben die Absicht, wieder ein Schlachtfest durchzuführen. Dieses soll am Samstag, 4. Februar 2023, im Vereinshaus „Fuchs“ stattfinden. Da wir hier eine begrenzte Platzkapazität haben, sind vorerst nur Vereinsmitglieder mit Partner eingeladen.

Bei Interesse meldet euch bitte bis zum 30. Dezember 2022 bei Frank Schaller, Telefon: 034494 873556 oder 0176 92353507. Abholportionen sind ebenfalls möglich.

Der Vorstand möchte sich bei allen fleißigen Helfern und Unterstützern des Vereins für die geleistete Arbeit bedanken. Wir wünschen allen Vereinsmitgliedern ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr. ❄️ ❄️ ❄️

Der Vorstand



Viele Überraschungen im Advent für die Kinder bei der Agrar GmbH Ziegelheim

Endlich war es wieder einmal so weit, nach vielen Monaten Coronapause haben es sich in diesem Jahr die Weihnachtswichtel nicht nehmen lassen und die „kleinen Rumpelstilzchen“ aus der Kita Ziegelheim in die Werkstatthalle auf dem Betriebsgelände der Agrar GmbH in Ziegelheim eingeladen, um auf den Advent sowie die besinnliche und mit so viel Heimlichkeiten und Überraschungen verbundene Vorweihnachtszeit einzustimmen.



Das Puppentheater „Klitzeklein“ mit Antje Glanz war zu Gast, faszinierte und begeisterte die kleinen Zuschauer. Bei der Geschichte vom „Grimmigen König“ konnten alle tüchtig mitmachen und hatten viel Spaß beim Nachahmen der verschiedenen Geräusche. ►



Ein Riesen-Advents-
kalender, prall ge-
füllt, wartete schon
darauf, in die Kita
mitgenommen zu
werden. Dort wird
dann an jedem Tag
ein Türchen geöff-
net und schon zur
Übergabe waren alle

Kinder schrecklich neugierig, welche Überraschungen wohl in den Säckchen für sie versteckt sein werden.

Immer noch nicht genug, gab es noch einen Grund, an diesem Tag zu Besuch in der Werkstatthalle der Agrar GmbH Ziegelheim zu sein. Der in diesem Jahr neu angeschaffte Fendt-Schlepper sollte endlich einen Namen bekommen. Wie auch schon bei den Mähdreschern und den anderen Zugmaschinen sollte es auch für den neuen Fendt eine Namens-taufe geben. Schon im Vorfeld hatten die Kinder Vorschläge zusammengetragen, letztlich das Los entschied dann, dass das neue „Stahlross“ den Namen „Fridolin“ erhalten soll. Der Name prangt jetzt an der Tür des Schleppers und, liebe Kinder, vielleicht, wenn ihr dann im nächsten Frühjahr oder Sommer spazieren geht, in der Kita oder mit euren Eltern, dann könnt ihr ihn sehen: „Fridolin“, beim Bearbeiten, Bestellen oder Ernten der Felder.

Aufregend war es allemal für die Knirpse, von den bunten Tellern auf den Tischen wurde genascht, es wurde viel gelacht und zufrieden und glücklich ging es dann nach so viel Aufregung zurück zur Kita, allen voran der neue Schlepper „Fridolin“, der den Kindern noch den Riesenadventskalender zur Kita brachte. Ein aufregender Vormittag ging so für die Kinder der Kita Ziegelheim zu Ende und so eingestimmt auf den Advent, kann sicherlich gar nichts mehr schief gehen, mit den Wünschen an den Weihnachtsmann.

Agrar GmbH Ziegelheim

Ein ereignisreiches Jahr geht zu Ende

Liebe Landfrauen und -männer,
mit dem wunderschönen Weihnachtsmarkt auf Bauchs Hof geht das Jahr „1“ nach der Pandemie zu Ende. Wir konnten wieder aktiv ins Vereinsleben und damit verbunden ins Dorfleben einsteigen. Die zahlreichen Besucher haben uns gezeigt: Das Dorf hat auf uns gewartet. Recht herzlich möchten wir uns bei allen Mitgliedern und Helfern sowie den Besuchern für eure Treue bedanken.



Ein ganz besonderer Dank gilt den Sponsoren, ohne die wir viele Aktivitäten nicht durchführen könnten: Agroservice Ehrenhain, TuP Mockzig, Fa. Edel, Fa. Hanke, VR-Bank Altenburger Land, Kaufland Altenburg und Familie Bauch. Ebenfalls bedanken möchten wir uns bei der Gemeinde Nobitz und den Schalmeyen Ehrenhain, der OTFW Ehrenhain, dem Feuerwehrverein sowie dem Sportverein SV Ehrenhain.

Ein dickes Lob gebührt der Kita Ehrenhain, die uns mit vielfältigen bunten Programmen regelmäßig erfreut.



Allen wünschen wir ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in 2023! Und bitte die Weihnachtsbäume aufheben, im Januar ist Brauchtumsfeuer.



Auf zum Brauchtumsfeuer



Euer Tannenbaum muss weg? Dann bringt ihn **am 7. Januar 2023, ab 16:00 Uhr**, frei von allen Utensilien wie Lametta usw., an den Waal in Ehrenhain. Ab 17:00 Uhr treffen wir uns zu Roster sowie Glühwein und schauen dem imposanten Feuer zu. Wir freuen uns auf ein paar gemütliche Stunden mit euch!

Euer Frauentreff Ehrenhain

Tradition des Adventssingens in Zürchau nach Corona wiederbelebt

Vorbereitung mit vereinten Kräften und Ideen des Dorf- und Verschönerungsvereins Zürchau

Was braucht es für ein gutes Weihnachtsgefühl zum Adventssingen im Dorf? Diese Frage stellte sich der Dorf- und Verschönerungsverein Zürchau und organisierte zunächst den nun schon dritten Weihnachtsbaum in der Geschichte und mit acht Metern auch den größten.



Letztlich ohne Frauenkraft geht es nicht. Der Weihnachtsbaum wird in Zürchau aufgestellt.

Das Aufstellen gestaltete sich etwas schwierig. Mit Traktor und Manneskraft war es nicht zu schaffen, also zogen auch die Frauen mit.

Schmücken – eine Leidenschaft im Dorf

So hoch die kleinen und großen Hände reichten, wurde der Baum geschmückt. Seit drei Jahren, so lange wie der Verein existiert, ist das Schmücken des Tannenbaumes eine schöne Tradition und bringt jedes Mal ein kreatives Team von Zürchauern zusammen. Auch in der Scheune der Familie Gurski sind die Zürchauer schon fast zu Hause, wenn es heißt, Adventsschmuck selbst zu gestalten. Soweit dies Corona zuließ, wurde auch das ein fester Punkt im Adventskalender.

Stimmgewalt in St. Nikolaus Kirche



Dunja Götze erfreut mit ihrer Panflöte die Gäste des Adventssingens in der Zürchauer Kirche

Und in diesem Jahr konnte der Dorf- und Verschönerungsverein des 136-Seele-Dorfes nun endlich auch an die 2019 begonnene Tradition des Adventssingens anknüpfen. Am 3. Dezember spielte Thomas Köhler aus Saara an der Orgel und stimmte die Gäste auf schöne traditionelle Adventslieder ein. Immer stimmgewaltiger wurde die Schar in

den Reihen der St. Nikolaus Kirche zu Zürchau. Auch wieder dabei war Dunja Götze, die mit Flöte, Panflöte und einem Gesangssolo begeisterte.

Lampions ziehen ihren Weg in der Dorfmitte



Die guten Geister in der letzten coolen Glühweinbude vorm Nordpol: Klaus Bredow und Sandra Herbst-Gangloff

Dass in Zürchau damit nicht alles endete, ist klar. Die kleinen Weihnachtsengel liefen mit ihren Lampions hinter der Weihnachtsmannkutsche her und erhellten ihren Weg um das alte Feuerwehrhaus und den Dorfteich mit warmen Lichtern und aufgeregten Kommentaren.

Zum gemütlichen Abschluss kehrten die Erwachsenen in der „coolsten Glühweinbude vor dem Nordpol“ ein.

Maltiser zu Gast

Nicht nur die Zürchauer genossen den Ausklang eines schönen Tages, auch Gäste aus dem Nachbarort Maltis waren gekommen. Die Verbindung beider Dörfer ist seit alters her eng. Maltis und Zürchau wurden dereinst von einem Rittergut aus regiert. Vor 82 Jahren wurde Maltis nach Zürchau eingemeindet. Jetzt gehören beide zur Gemeinde Nobitz.

Petra Lowe Fotos: Petra Lowe

SV Zehma 1897 e. V.

Neues bei den Junioren der SG SV Zehma 1897

Bei strahlendem Sonnenschein konnten die E-Junioren der SG SV Zehma 1897 ihre neue Ausstattung in Empfang nehmen.



Im November wurden die neuen Trikots, Bälle, Trainingsanzüge und Regenjacken freudig durch den Trainer Christian Obert (Bild links) und Co-Trainer Thomas Köhler verteilt. ▶

Durch großzügige Spenden von Rocco Schmitt, Dr. Thomas Blankenburg, René Oelsch, Thomas Köhler und Sebastian Mahler wurde dies ermöglicht. Die ganze Mannschaft freut sich über die neuen Outfits und fiebert den nächsten Spielen entgegen. Für interessierte Kinder, in den Altersklassen zwischen 5 – 12 Jahren, steht der Nachwuchsleiter Christian Brehmer (Tel.: 0151 17278638) gern zur Verfügung.

Jens Wiedenbach

Weihnachtsgruß

Der Vorstand des SV Zehma 1897 e. V. wünscht allen Mitgliedern, seinen Kindern und deren Eltern, den Übungsleitern, allen Sponsoren, Helfern und Fans ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest sowie ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr. Bleibt alle schön gesund!

R. Böttger, im Namen des Vorstandes



HISTORISCHES

Die Kornhausgenossenschaft zu Lehdorf

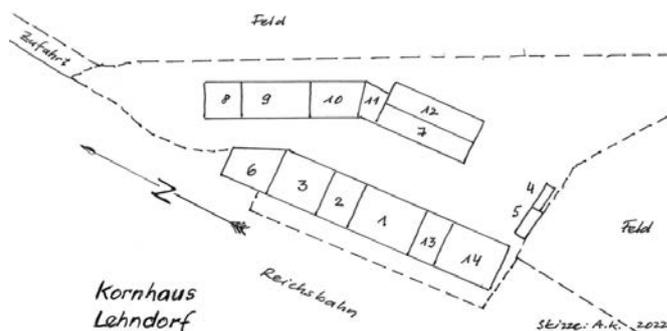
– Teil 4 –

Die bauliche Anlage des Kornhauses war auch geprägt von mehreren Anbauten, welche wiederum einige Zeit später weiteren, größeren Anbauten weichen mussten. So erfolgte bereits 1901 ein nördlicher Anbau ans Kornhaus sowie ein Abortneubau an die südliche Grundstücksgrenze. 1902 soll es zum Kornhaus ein Futter- und Düngerlager sowie eine Verwalterwohnung gegeben haben, 1903 dann einen Lagerraum an den Nordgiebel des Kornhauses für Kunstdünger und Getreide. Im Inneren erfolgte der Einbau eines zweiten Elevators mit automatischer Waage. 1909 gab es eine Überdachung an der Hofseite des Kornhauses (1), wahrscheinlich um die Geschirre der anliefernden Bauern witterungsunabhängig entladen zu können. 1910 wurden neue Lagerräume (2) und (3) angebaut, dazu eine Abortanlage nördlich an den Lagerraum (3) sowie ein Benzinbehälter (5) an den Motorenraum (4) an der Südseite des Grundstücks. Dieser war bis zur Elektrifizierung der dortigen Orte im Jahre 1913 erforderlich, um z. B. die Elevatoren im Kornhaus anzutreiben. Die Erbauungszeit des Motorenraums ist leider nicht belegt.

Der Zufahrtsweg sowie der Hof waren mit Pflastersteinen versehen worden und die Anlage mit einem festen Zaun umgeben. 1933 wurde ein Düngemittelschuppen (6) angebaut. An dessen Stelle war es wahrscheinlich bereits 1926 zu einem Anbau gekommen, für welchen die Kornhausgenossenschaft einen Landtausch mit der Eisenbahngesellschaft

getätigt hatte. 1936 wird das Kornhaus mit einem neuen Silo (13) und einem Anbau mit Wohnung (14) nach Süden vergrößert. Das neue Silo wurde von der Firma Suka-Silo-Bau München errichtet mit einer Trockenanlage der berühmigten Erfurter Firma J. A. Topf & Söhne. 1938/39 erfolgt dann die Errichtung eines Schrotmühlengebäudes (8) mit Lagerraum (9) und Garagen (10) und (11) an den Saatreinigungsschuppen (7), welcher 1927 errichtet wurde und der bei dieser Baumaßnahme mit einem Anbau (12) vergrößert wird.

Der genannte Komplex steht östlich des eigentlichen Kornhauses und wurde nicht mehr mit den für das Kornhaus typischen roten Klinkersteinen gebaut. Was die vorhandenen sog. Nebenbetriebe des Kornhauses betrifft, erfahren wir aus den Jahresbilanzen, so z. B. 1933/34: Schrot- und Quetschanlage, Saatreinigungs- und Beizanlage und neu dazu eine Kartoffel-Dämpf-Kolonne, 1936 dann eine Kleereinigung mit Motor sowie eine Begasungsanlage und 1938 die Getreidetrocknung und Schroterei.



Skizze des Kornhausareals mit den einzelnen Baulichkeiten
A. K. 2022

Für die unbedingte Genauigkeit der Angaben zu den Gebäudeteilen kann der Autor keine Garantie geben, nicht alle Quellen waren mit entsprechenden Zeichnungen versehen, auch waren einige Angaben durchaus widersprüchlich, so z. B. bei den Anbauten (2), (3), (13) und (14), welche durchaus bereits Vorgängerbauten besaßen. Ob es an oder in einem der zum Kornhauskomplex gehörenden Bauten bauzeitliche Inschriften oder andere Hinweise auf das Jahr der Errichtung gibt, vermag der Autor nicht zu sagen. Außerdem sind leider keine Aussagen zu möglichen historischen Ausstattungsstücken, wie die oben erwähnten Elevatoren, zu machen. Da das Objekt nicht unter Denkmalschutz steht, wird es wohl einstmals ohne bauhistorische Dokumentation einstürzen oder abgebrochen werden.

Im Jahr 1933 wurde von der Brunnenbau-Installationsfirma Johannes Lebe in Gößnitz ein Trinkwasserbrunnen für das Beamtenwohnhaus der Kornhausgenossenschaft an der Straße nach Greipzig gebaut.

Das Haus, damals mit der Nr. 43, hatte die Kornhausgenossenschaft im Jahre 1919 für 21.500 Mark erworben. Um welches Objekt es sich bei diesem Beamtenwohnhaus heute handelt, wurde nicht recherchiert, also spricht die aktuelle Straße und Hausnummer. Mit aller Vorsicht betrachtet könnte es sich um das Haus Neue Welt 10 handeln.

Quellennachweis beim Autor.

Andreas Klöppel (Oktober 2022)

VOLKSSOLIDARITÄT



Volkssolidarität – Ortsgruppe Nobitz

Am 1. Dezember 2022 begann für uns die Weihnachtszeit. Zur Weihnachtsfeier hatten wir das Folklore-Ensemble Altenburg, mit einem wunderschönen Weihnachtsprogramm, zu Gast. Lieder zum Mitsingen und Gedichte in Altenburger Mundart sind bei allen mit Freude aufgenommen worden. Auch der Bürgermeister Hendrik Läbe schaute vorbei und stellte fest, jetzt ist die Vorweihnachtszeit auch bei ihm angekommen. Nachdem wir nun auch schon den ersten Schnee zu verzeichnen hatten, ist die Weihnachtsstimmung überall präsent.

Wir wünschen allen eine schöne Weihnacht, einen guten Rutsch ins neue Jahr und bleiben oder werden Sie alle gesund, damit wir uns im neuen Jahr wieder sehen können.

Wir möchten Sie bereits jetzt zur ersten Veranstaltung im Jahr 2023 einladen. Diese findet **am Donnerstag, dem 12. Januar 2023, um 14:00 Uhr**, in der Gartenklausur Nobitz statt. Wir werden einen Filmvortrag über „Namibia“ sehen.

K. Loch

KIRCHENNACHRICHTEN

Kirchspiel Saara



WIR SIND
KIRCHE

Pfarrer Andreas Gießler

Tel.: 0177 7487574 • E-Mail: a.giessler@gmx.net

Rasephaser Dorfanger 7, 04600 Altenburg

www.facebook.com/kirchspielsaara

Herzliche Grüße aus dem Saaraer Pfarrhaus

„Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich: Freuet euch! Der Herr ist nahe!“ Philipper 4, Vers 4,5b

Wir wünschen allen Gemeindegliedern und Bürgern ein gesegnetes und friedvolles Weihnachtsfest und ein glückliches und gesundes neues Jahr.

Gottesdienste und Veranstaltungen

Sonntag, 18.12.2022 – 4. Advent

10:15 Uhr Adventsgottesdienst | Maltis

Samstag, 24.12.2022 – Heiligabend

15:30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel | Saara

22:00 Uhr Besinnung zur Heiligen Nacht | Saara

Sonntag, 25.12.2022 – 1. Weihnachtstag

10:15 Uhr Weihnachtsgottesdienst | Zürichau

Samstag, 31.12.2022 – Altjahresabend

16:00 Uhr Gottesdienst | Zürichau

Sonntag, 15.01.2023

10:15 Uhr Gottesdienst | Saara

Posaunenchorprobe: jeden Di., 19:30 Uhr

Seniorenachmittag:

jeden 2. Mi./Monat, 14:30 Uhr

Mittelalterkreis: jeden 3. Mi./Monat, 19:00 Uhr

Gemeindekirchenratssitzung

jeden 4. Mi./Monat, 19:00 Uhr

M. Seifferth u. S. Hein, i. A. der Gemeindekirchenräte

Zeugen Jehovas

Königreichssaal

Wilchwitzer Straße 5, 04603 Nobitz

Silvio Schnabel, Telefon: 01523 4563379

E-Mail: versammlung-altenburg@gmx.de

Unsere wöchentlichen Gottesdienste sind Hybridveranstaltungen. Sie können sie in unserem Königreichssaal, aber auch per Videokonferenz oder Telefon miterleben. Für die Zugangs- bzw. Einwahldaten rufen Sie einfach unter 0171 2683294 an oder schreiben Sie uns per E-Mail. Sie sind herzlich eingeladen!

Programm

Sonntag, 01.01.2023

10:00 Uhr Vortrag: Was macht die Bibel glaubwürdig?

10:40 Uhr Bibelbesprechung: Halte deine Hoffnung lebendig (Psalm 27:14)

Sonntag, 08.01.2023

10:00 Uhr Vortrag: Wissenschaft oder Bibel – worauf sollte man seine Hoffnung setzen?

10:40 Uhr Bibelbesprechung: Wie Jehova uns im Dienst zur Seite steht (Hesekiel 2:5)

Sonntag, 15.01.2023

10:00 Uhr Vortrag: Wie wirkt sich Gottes Königreich auf unser Leben aus?

10:40 Uhr Bibelbesprechung: Mit Jehovas Hilfe durchhalten, ohne die Freude zu verlieren (Jesaja 30:18) ▶

Sonntag, 22.01.2023

10:00 Uhr Vortrag: Göttliche Weisheit in einer wissenschaftlich orientierten Welt

10:40 Uhr Bibelbesprechung: Lass dich durch nichts von Jehova trennen (Psalm 31:14)

Sonntag, 29.01.2023

10:00 Uhr Vortrag: Sind die in der Bibel berichteten Wunder wirklich geschehen?

10:40 Uhr Bibelbesprechung: Bleibe unter Prüfungen loyal und bei klarem Verstand (2. Timotheus 4:5)

Informieren Sie sich gerne auch über den praktischen Rat, den die Bibel zu aktuellen Themen hat.

Silvio Schnabel

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Nobitz

Pfarrbüro Nobitz, Kirchgasse 5

Frau Walther, Verwaltungs-/Friedhofsangelegenheiten

Tel./Fax: 03447 375160

E-Mail: info@kg-nobitz.de | www.kg-nobitz.de

Öffnungszeiten: Di., 09:00 – 11:00 Uhr

Frau Pastorin Schneider-Krosse, Tel.: 034494 87498

Sprechzeiten in Ehrenhain: Do., 13:00 – 15:30 Uhr

Gottesdienste

Samstag, 24.12.2022 – Heilig Abend

15:00 Uhr Christvesper in der Kirche Kraschwitz

16:30 Uhr Krippenspiel in der Kirche Nobitz

Samstag, 31.12.2022 – Silvester

17:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Kraschwitz

Der Gemeindegemeinderat Nobitz

AUS DEM UMLAND



Zwei auf einen Streich!

Ein erfolgreiches Jahr 2022 neigt sich nun auch für den Heimat- und Feuerwehrverein Neuenmörbitz e. V. dem Ende. Erfolgreich nicht nur im Sinne der schönen gefeierten Feste, wie unserem traditionellen Maibaumsetzen am 30. April und dem Vereinsfest am 3. September, sondern auch aus feuerwehrsportlicher Sicht, haben sich die Vereinsmitglieder nichts nachreden lassen und in voller Größe gegläntzt und abgeliefert.

Los ging es am 25. Juni 2022 in Rathendorf, dort haben wir mit unserer teils neu umgestellten Mannschaft den 3. Platz belegt. Am 27. August fuhren wir zu unseren Freunden nach Großpillingsdorf, bei Dauerregen erkämpften wir inmitten von namenhaften Wettkampfmansschaften den 10. Platz von 19 Mannschaften.

Nur eine Woche später folgte unser Vereinsfest mit der Austragung des Wettkampfes um den Pokal des Bürgermeisters und gleichzeitig um den Kreispokal des Altenburger Landes. Nach unserem disqualifizierten ersten Lauf mussten wir alles auf eine Karte setzen, um unsere Mannschaft noch auf Siegerkurs zu steuern, mit dem Heimvorteil und unseren Fans im Rücken ist es auch gelungen, den Kreispokal erneut zu gewinnen und den Wanderpokal wieder ein Jahr in unserem Regal stehen zu haben. In der Gesamtwertung belegten wir dabei einen super 2. Platz hinter Großpillingsdorf. Der zweite Streich mit einem Sieg und einem Wanderpokal erfolgte zum Nachlauf in Ziegelheim, dort erkämpften wir beim Löschangriff unter Flutlicht in 26,66 Sekunden den ersten Platz. Für uns ging dabei ein unerreichbar geglaubter Erfolg in Erfüllung.



links: Kreispokalsieger Neuenmörbitz 2022
rechts: Sieg beim Nachlauf in Ziegelheim 2022

Im Namen aller Vereinsmitglieder möchten wir uns natürlich als erstes bei unseren treuen Sponsoren bedanken, ohne Ihre großzügige Unterstützung sind unser Vereinsleben, die Unterhaltung der Technik sowie Neuanschaffungen nur schwer möglich.

Des Weiteren gilt der Dank unseren zahlreichen Gästen, die unsere Feste und Wettkämpfe besucht haben und immer wieder aufs Neue Interesse an unserem kleinen Ort zeigen. Aber auch möchte sich der Vorstand bei seinen 45 Vereinsmitgliedern bedanken, die auch in den letzten zwei nicht so veranstaltungsaktiven Jahren zur Stange gehalten haben und die wieder bewiesen haben, was es heißt, eine Veranstaltung zu planen, zu organisieren und durchzuführen. Nur durch diesen Zusammenhalt und das gute Miteinander ist unser Verein das, was er jetzt ist.

Abschließend wünscht der Heimat- und Feuerwehrverein Neuenmörbitz e. V. allen eine tolle Vorweihnachtszeit, ein besinnliches Weihnachtsfest mit erholsamen Feiertagen und einen guten Start in das Jahr 2023.

Marco Bunn

Heimat- und Feuerwehrverein Neuenmörbitz e. V.

Entsorgungskalender 2023

Information zur Verteilung

Ab dem 9. Dezember 2022 verteilt der Kurier-Verlag den Entsorgungskalender für das Jahr 2023. Sollte Ihnen bis Weihnachten kein Kalender zugestellt worden sein, wenden Sie sich bitte zwecks Nachlieferung an den Kurier-Verlag, montags bis donnerstags, von 08:00 bis 15:30 Uhr, unter Tel.: 03447 4996200.

Dienstleistungsbetrieb Abfallwirtschaft/Kreisstraßenmeisterei des Landkreises Altenburger Land

Grundschulhort der Wieratalschule



Ein wunderschöner Weihnachtsbaum schmückt auch dieses Jahr den Grundschulhort der Wieratalschule. Wir bedanken uns für den Einsatz und das Engagement der Firma Garten- und Landschaft Gärtnerhof Wagner aus Frohnsdorf, Herrn Michael Wagner, der den Kindern diesen schönen Baum spendierte und eine zauberhafte Vorweihnachtszeit dadurch ermöglichte. Voller Vorfreude auf das neue Jahr wünschen alle Kinder und Erzieher der Wieratalschule frohe Weihnachten und guten Rutsch ins neue Jahr.

Frau Apelt, Hortleitung

Schulförderverein der Wieratalschule

Der Schulförderverein der Wieratalschule wünscht ein gesundes und besinnliches Weihnachtsfest, sowie ein erfolgreiches Jahr 2023. Wir bedanken uns für das Vertrauen und hoffen auf eine weitere gute Zusammenarbeit im Neuen Jahr.

Gern begrüßen wir auch neue engagierte Mitglieder in unserem Verein. Bei Interesse, Kontakt über die Schule oder Frau Kretschmar (Tel.: 034497 78551)

Petra Kretschmar, stellvertretende Vorsitzende

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Nobitz als erfüllende Gemeinde gemeinsam mit der Gemeinde Göpfersdorf | Bachstraße 1 | 04603 Nobitz
www.nobitz.de

Verantwortlicher: für den amtlichen und nichtamtlichen Teil der Gemeinde Nobitz als erfüllende Gemeinde: Bürgermeister Hendrik Läbe o. V. i. A. | für den amtlichen und nichtamtlichen Teil der Gemeinde Göpfersdorf: Bürgermeister Jörg Schumann o. V. i. A.

Alle hier veröffentlichten amtlichen Bekanntmachungen erfolgen gemäß § 27 a ThürVwVfG gleichlautend auch auf der Internet-Präsenz der Gemeinde Nobitz www.nobitz.de mittels der elektronisch einsehbaren Version dieses Amtsblattes.

Die Veröffentlichungen der Vereine und Vereinigungen, welche nach dem amtlichen Teil abgedruckt sind, widerspiegeln nicht die Meinung der Gemeindeverwaltung sowie der Gemeinderäte.

Die in den Artikeln verwendeten personenbezogenen Bezeichnungen gelten in der jeweiligen geschlechtsspezifischen Sprachform.

Satz, Werbung und Druck:

Nicolaus & Partner Ing. GbR | Nöbdenitz | Dorfstr. 10 | 04626 Schmölln
Tel.: 034496 60041 | Fax: 034496 64506
E-Mail: nobitz@nico-partner.de

Erscheinungsweise: vierzehntägig oder nach Bedarf

Auflage: 4.090

Beiträge der Vereine/Einrichtungen:

Frau Diana Rümmler, Gemeindeverwaltung Nobitz
Telefon: 03447 3108-55 | Fax: 03447 3108-29
E-Mail: landkurier@nobitz.de

Anzeigenaufträge: Nicolaus & Partner Ing. GbR

Verteilung: kostenlos an alle Haushalte, Institutionen und Gewerbetreibende der Gemeinden Nobitz und Göpfersdorf

Einzelbezug: gegen Erstattung der Portokosten bei der Gemeindeverwaltung

Bei Lieferverzug oder -ausfall bitten wir, dem Kurier-Verlag Altenburg, Telefon 03447 4996200, Meldung zu machen.